



In Kooperation mit der
**Beuth Hochschule
für Technik Berlin**



Fernstudium:

GEWERBLICHER RECHTSSCHUTZ KOMPAKT

– Schutz von Technologien und Kennzeichenrechten –



- Deutsches Patent- und Gebrauchsmusterrecht
- Europäisches Patentrecht und internationale Anmeldungen (PCT)
- Urheberrecht
- Arbeitnehmererfindungsrecht
- Marken- und Designrecht

- Dauer: 1 Semester (ab Oktober/April)
- Lehrbriefe zum Selbststudium
- Präsenzphasen in Berlin (z.T. freiwillig)
- Online-Lernplattform und Web-Meetings
- Lernkontrolle durch Einsendeaufgaben
- Korrektur durch Dozenten
- Abschlussprüfung in Berlin
- Hochschulzertifikat

FILM-CLIP ZUR EINFÜHRUNG

Den Link finden Sie unter:

www.akademie-heidelberg.de/seminar/fernstudium-gewerblicher-rechtsschutz-kompakt



AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG



STUDIENZIEL Erfindungen, Patente, Marken, Designs, Know-how – der Schutz von Innovationen spielt im heutigen Wirtschaftsleben eine zentrale Rolle. Unternehmen investieren hohe Summen, um sich rechtlich gegen Nachahmungen zu schützen und um ihre Investitionen in Innovationen abzusichern.

In vielen – vor allem kleinen und mittleren – Unternehmen fehlt jedoch häufig das entsprechende Know-how. Viele Ingenieure, Naturwissenschaftler und Betriebswirtschaftler* und auch Juristen* sind während ihres Studiums mit den Themen „Patente, Marken, Gewerblicher Rechtsschutz“ usw. nie in Berührung gekommen. Diese Lücke schließen wir mit dem Fernstudium „Gewerblicher Rechtsschutz kompakt – Schutz von Technologien und Kennzeichenrechten“.

TÄTIGKEITSBEREICHE* Das Fernstudium qualifiziert Sie zu einer Tätigkeit als Patentreferent**, Patentsachbearbeiter**, Patentmanager**, IP-Verantwortlicher oder Schutzrechtsbeauftragter u.a. in den folgenden Bereichen:

- Unternehmensinterne Betreuung und Überwachung von Schutzrechtsportfolios
- Mitwirkung bei der Formulierung und Einreichung von Patent-, Design- und Markenmeldungen
- Unternehmensinterne Beratung, Prüfung und Bewertung im Rahmen von Patent- und Markenprojekten
- Entgegennahme und Verwaltung von Erfindungsmeldungen im Unternehmen
- Mitwirkung bei der Vertretung des Unternehmens vor Patent- und Markenämtern
- Kommunikation und Koordination mit externen Rechts-, Patent- und Markenanwälten

* Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die gleichzeitige Verwendung männlicher/weiblicher/diverser Sprachformen. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten unabhängig vom Geschlecht.

TEILNEHMERKREIS* Das Studium eignet sich insbesondere für folgende Personengruppen

- Ingenieure, Natur- und Betriebswissenschaftler
- Geschäftsführer
- Freie und angestellte Erfinder
- Mitarbeiter von Forschungseinrichtungen und Entwicklungsabteilungen
- Interessenten am Beruf des Patentanwalts und Patentanwaltskandidaten, die am Beginn ihrer Ausbildung stehen
- Juristen und junge Anwälte, die neu im Gewerblichen Rechtsschutz tätig sind
- Patentanwaltsfachangestellte, Paralegals und IP-Fachkräfte auf der Suche nach einer anspruchsvollen Weiterbildung***

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Ein Hochschul- oder Fachhochschulabschluss ist wünschenswert, aber nicht Voraussetzung
- Erste Erfahrungen auf dem Gebiet des Gewerblichen Rechtsschutzes oder in der juristischen Arbeitsweise sind vorteilhaft, aber nicht Voraussetzung

** Die Tätigkeitsbezeichnungen „Patentreferent“, „Patentmanager“, „Patentsachbearbeiter“ u.ä. sind rechtlich nicht geschützt. „Patentingenieur“ dürfen sich dagegen nur Personen nennen, die vorab ein naturwissenschaftliches/technisches Studium durch eine staatliche oder akademische Prüfung abgeschlossen haben. „Patentanwalt“ darf sich nur nennen, wer die Patentanwaltsausbildung und -prüfung erfolgreich durchlaufen hat. Die Beratung Dritter über das eigene Unternehmen hinaus ist nur zugelassenen (Patent- oder Rechts-) „Anwälten“ gestattet.

*** Das Fernstudium ist zeitlich und inhaltlich anspruchsvoll und geht über den üblichen Tätigkeitsbereich als Patentanwaltsfachangestellte hinaus. Ein technisches Grundverständnis ist sinnvoll. Bei allen Fragen zur Eignung des Fernstudiums beraten wir Sie sehr gerne persönlich.



STUDIENINHALTE

- Deutsches Patent- und Gebrauchsmusterrecht
- Europäisches Patentrecht und internationale Anmeldungen (PCT)
- Urheberrecht
- Arbeitnehmererfindungsrecht
- Marken- und Designrecht

ABLAUF DES FERNSTUDIUMS

Das Fernstudium beginnt mit einer eintägigen Einführungsveranstaltung an der Beuth Hochschule für Technik Berlin, bei der sich die Teilnehmer kennenlernen und in die Materie des Gewerblichen Rechtsschutzes eingeführt werden. Die Teilnahme ist wegen des damit verbundenen zeitlichen und finanziellen Aufwands freiwillig, wird aber sehr empfohlen.

In der folgenden Selbstlernphase arbeiten die Teilnehmer das schriftliche Lehrmaterial eigenständig durch. Der hierfür erforderliche Lernaufwand beträgt 8-12 Stunden pro Woche (je nach individuellem Lerntempo und Vorwissen). Zur Kontrolle des Lernerfolgs werden Einsendeaufgaben bearbeitet und von Dozenten der Beuth Hochschule korrigiert. Außerdem haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich online auf einer Lernplattform untereinander und mit den Dozenten auszutauschen und Fragen zu diskutieren. Zu jedem Abgabetermin der Einsendeaufgaben finden Web-Meetings statt, die von Dozenten begleitet, aufgezeichnet und anschließend online zur Verfügung gestellt werden.

Am Ende des Fernstudiums findet ein zweitägiges (verpflichtendes) Vorort-Seminar in Berlin statt, zu dem alle Teilnehmer zugelassen sind, die die Einsendeaufgaben bestanden haben. Hier werden von erfahrenen Patentanwälten noch einmal Fragen besprochen, und es wird die zweistündige Abschlussklausur vorbereitet und geschrieben.

STUDIUM ODER ARBEIT? BEIDES! Ein Fernstudium bietet Ihnen entscheidende Vorteile:

- Vereinbarkeit von Weiterbildung mit den Anforderungen von Beruf und/oder Familie
- Freie Wahl der Lernzeit, des Ortes, des Lerntempos
- Lehrmaterialien, die didaktisch auf eine flexible Studienform zugeschnitten sind
- Online-Lernplattform und Web-Meetings zum Austausch mit Dozenten und Mitstudierenden
- Präsenzphasen mit Vorlesungen zum Einstieg, zur Vertiefung und zur Prüfungsvorbereitung
- Erfolgskontrollen durch Einsendeaufgaben, die von Dozenten korrigiert werden
- Das Fernstudium ist von der Staatlichen Zulassungsstelle für Fernunterricht (ZFU) geprüft und zugelassen (Zulassungsnummer 7306716)

NOCH FRAGEN? GERNE! Die wichtigsten Informationen rund um das Fernstudium haben wir für Sie noch einmal in einem **Filmclip** und in einer Liste mit **FAQs** zusammengestellt. Beides finden Sie unter:

[www.akademie-heidelberg.de/
seminar/fernstudium-gewerblicher-
rechtsschutz-kompakt](http://www.akademie-heidelberg.de/seminar/fernstudium-gewerblicher-rechtsschutz-kompakt)

Wenn Sie anschließend noch Fragen haben, dann berate ich Sie gerne auch persönlich. Sie erreichen mich unter s.haas@akademie-heidelberg.de oder telefonisch unter 06221/65033-27

Stephan Haas, Geschäftsführer



SEMINARHINWEISE

Nach Abschluss des Fernstudiums erhalten Sie ein Jahr lang Sondergebühren bei Anmeldungen zu unseren Einführungs- und Vertiefungsseminaren:

Markenrecht:

Basislehrgang Markenschutz

Markenschutz intensiv

Markenrecherchen kompakt

Waren- und Dienstleistungsverzeichnis

Abgrenzungsvereinbarungen im Markenrecht

Patent- und Erfindungsrecht:

Patentsachbearbeitung I und II

PCT intensiv – Patent Cooperation Treaty

Patentansprüche professionell ausarbeiten

CII-Workshop – Computerimplementierte Erfindungen patentieren

ArbEG Basics – Einführung in die Erfindungsvergütung

Vertragsworkshop F&E- / Lizenzverträge

FERNSTUDIUM: GEWERBLICHER RECHTSSCHUTZ KOMPAKT

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

ANMELDEFORMULAR

NAME _____

VORNAME _____

POSITION _____

FIRMA _____

STRASSE _____

PLZ/ORT _____

TEL./FAX _____

E-MAIL _____

RECHNUNGSADRESSE _____

DATUM UNTERSCHRIFT _____

SEMESTERBEGINN

Ich melde mich an zum (bitte ankreuzen):

- 1. OKTOBER 2020 (Seminar-Nr. 20 10 GP170)
- 1. APRIL 2021 (Seminar-Nr. 21 04 GP170)

STUDIENGEBÜHR

€ 1.030,-. Die Studiengebühr beinhaltet alle Schulungsunterlagen, den Zugang zur Schulungsplattform, die Teilnahme an den Web-Meetings, den Präsenzphasen in Berlin und an der Abschlussprüfung sowie das Hochschulzertifikat nach erfolgreicher Prüfung.

Die zugrundeliegenden Gesetzestexte sind nicht Bestandteil des Lehrmaterials und müssen selbst erworben werden.

Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten der Präsenzphasen in Berlin sind nicht in der Studiengebühr enthalten und selbst zu tragen.

Die Rechnungsstellung der Studiengebühr erfolgt durch die Beuth Hochschule für Technik Berlin. Umsatzsteuer wird nicht fällig.

SONDERGEBÜHR FÜR ABSOLVENTEN

Nach Abschluss des Fernstudiums erhalten Sie bei der Akademie Heidelberg ein Jahr lang 15% Rabatt auf alle Anmeldungen zum Gewerblichen Rechtsschutz.

KOOPERATIONSPARTNER/PRÄSENZPHASEN

Beuth Hochschule für Technik Berlin / Fernstudieninstitut
Luxemburger Str. 10 · D-13353 Berlin
www.beuth-hochschule.de/gewerblicher-rechtsschutz

WEITERE ANMELDEUNTERLAGEN

Mit meiner Anmeldung übersende ich folgende Unterlagen bzw. reiche diese schriftlich nach:

- Einfache Kopie der Geburts- bzw. Heiratsurkunde
- Ggf. beglaubigte Kopie der Promotionsurkunde

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Es gelten unsere AGB (Stand: 1.1.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden und die Sie auch im Internet einsehen können unter www.akademie-heidelberg.de/agb

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG nach Berlin: Von jedem DB-Bahnhof aus, auch mit dem ICE! Weitere Informationen erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de